

## Professionalisierungsmodul 4: Handlungsorientierte Angebote

### Bitte beachten Sie die Qualifikationsziele des P 4 Moduls:

- Kenntnisse anwendungstheoretischer Aspekte zu beruflichen Kompetenzen
- Erwerb von sozialen und beruflichen Kompetenzen, Schlüsselqualifikationen, Strategien zur Verhaltensänderung
- Kompetenzen und Fähigkeiten in freier Rede, ausgewählten Gesprächstechniken und ausgewählten Moderations- und Präsentationstechniken
- Kenntnisse von und Fähigkeit im Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien
- Grundkenntnisse des Bibliographierens, Exzerprierens und der Informationsverwaltung, der Grundlagen wissenschaftlicher Argumentation und wissenschaftlicher Reflexion sowie Formen sprachlicher, literaler und rhetorischer Vermittlung von Wissen

### Angaben zu den modulbezogenen Lehrveranstaltungen im Wintersemester 2006/2007

<b>Bezeichnung der Lehrveranstaltung und Form</b>	Gesund bleiben im Beruf - Rahmenbedingungen bei der Arbeit und Handlungsspielräume (Blockseminar)
<b>Lehrende(r)</b>	Hans-Ulrich Reinke; Berater für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit der Landesbediensteten in der Landesschulbehörde, Abteilung Braunschweig
<b>Institut/Seminar</b>	Kooperationsstelle Hochschulen – Gewerkschaften an der TU BS
<b>E-Mail</b>	m.putzker@tu-braunschweig.de
<b>Sprechstunde</b>	---
<b>Gebäude und Zimmer</b>	---
<b>Anmeldung</b>	Dringend erforderlich bis zum <b>31.10.06</b> bei: Kooperationsstelle Hochschulen-Gewerkschaften Konstantin-Uhde-Str. 4; 38106 Braunschweig Tel.: 0531/391-4280; Fax: 391-4282 EMail: m.putzker@tu-braunschweig.de
<b>Adressaten</b>	Bachelor-Studierende
<b>Kombination mit folgender Lehrveranstaltung empfohlen/obligatorisch</b>	--
<b>äquivalente Lehrveranstaltungen</b>	--
<b>Inhalte der Lehrveranstaltung, Literatur</b>	Fast keineR bleibt in diesem Beruf dauerhaft gesund und trotzdem würden die meisten ihn wieder wählen: Lehrerin/Lehrer – ein schön schwerer Beruf!  Was hält mich fit und was macht mich krank bei der Arbeit? Ist die Arbeitsaufgabe zu schwer? Lasse ich die zu bearbeitenden Probleme zu nah an mich heran? Kann ich nach der Arbeit nicht abschalten? Fehlen mir wichtige Fähigkeiten und Bereitschaften? Liegt es an der Führung oder der Organisation? Welche Rolle spielt die Kommunikation und die Kollegialität an meinem Arbeitsplatz? Oder liegt es gar am Gebäude, wenn ich so erschöpft nach Hause komme?

	Schulen begeben sich auf den Weg, pädagogische Arbeit so zugestalten, dass die Pädagoginnen/Pädagogen bei der Arbeit gesund bleiben. Wir werden Schritte auf diesem Weg begleiten und reflektieren. Von daher wären schon abgeleistete Praktika in pädagogischen Einrichtungen eine hilfreich.
<b>Voraussetzungen der Lehrveranstaltung</b>	keine
<b>zu erbringende Arbeitsleistung(en)<sup>1</sup></b>	Präsentation mit schriftlicher Vorlage, Protokoll mit Reflexion oder Referat; Erwerb folgender Scheine ist zusätzlich möglich: Ästhetische Bildung oder Projekt
<b>SWS</b>	2
<b>Ort und Zeit</b>	Altgebäude; Lehrstudio; PK 4.111; Auftaktveranstaltung am Fr., den 03.11.06, 14:00 – 16:00 Uhr, weitere Termine werden mit den Teilnehmenden vereinbart
<b>Termin der 1. Sitzung</b>	Fr.: 03.11.2006; 14:00 – 16:00 Uhr

mit # versehene Felder sind Bedarfswörter

<sup>1</sup>möglich sind: ein **Protokoll** oder ein **Tagebuch** (bzw. **(Lern-)Bericht** nach VPO v. 15.4.05) oder eine **Präsentation mit schriftlicher Vorlage** oder ein **Referat** oder ein **(Lern-)Tagebuch mit Kolloquium** bzw. nach VPO v. 27.10.05: **Kurzreferat** oder **Präsentation** oder **(Lern-)Bericht** oder **Protokoll** oder **Gruppenprüfung**.

Bitte geben Sie hier auch an, wenn ein **Nachweis in Informations- und Kommunikationstechnologien**, in **Ästhetischer Bildung** oder ein **Projekt** möglich sind.